



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Hechtsheim

am 08.05.2024

Anwesend

- Vorsitz

Cohnen, Ulrike

- Ortsbeiratsmitglieder

Alkozei, Hassina

Bohland, Hans-Peter

Euteneuer, Klaus

Jung, Franz

Kley, Jan-Dustin

Prof. Dr. Leinen, Felix

Meier, Konrad

Molitor, Regina

Quast-Stein, Sieglinde

Steffen, Markus

Wenderoth, Gerhard

Zehe-Clauß, Birgit

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Dr. Röder, Rupert

- Schriftführung

Zwilling, Katrin

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Linde, Jürgen

Tagessordnung

a) öffentlich

Anträge

2. Anbringen eines größeren Mülleimers an der Ecke Alte Mainzer Straße / Strickerergasse (CDU)
Vorlage: 0724/2024
3. Anbringen eines Defibrillators im Bürgerhaus Mainz-Hechtsheim (CDU)
Vorlage: 0727/2024
4. Nachtflugverbot (FDP, SPD, BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, CDU, FW, ÖDP)
Vorlage: 0832/2024
5. Einrichtung eines Boule-Platzes an der Teufelskaute (FDP)
Vorlage: 0856/2024
1. Dialog mit Herrn Oberbürgermeister Haase
6. Radweg Ruländer Straße / An der Hechtsheimer Höhe (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)
Vorlage: 0866/2024
7. Bürgerbeteiligung bei der Erweiterung des Stadtteils um neue Baugebiete (SPD)
Vorlage: 0882/2024
8. Sprechstunde in der Ortsverwaltung ohne Terminvergabe (SPD)
Vorlage: 0885/2024
9. Vorsorge bei Starkregen (SPD)
Vorlage: 0887/2024

Anfragen

10. Ausgleichfläche zum He 117 (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)
Vorlage: 0867/2024
11. Zukunft der alten Ortsverwaltung (SPD)
Vorlage: 0883/2024
12. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 12.1. Historisches Relief des Stadtteils (SPD)
Vorlage: 0138/2024
 - 12.2. Zukunft der alten Ortsverwaltung (SPD)
Vorlage: 0415/2024

13. Sachstandsberichte
 - 13.1. Sachstandsbericht zu Antrag 0143/2024 der FDP, SPD, GRÜNE, FW, ÖDP, CDU Ortsbeirat Mainz-Hechtsheim betr. Antrag auf
Vorlage: 0599/2024
 - 13.2. Sachstandsbericht zu Antrag 0128/2024 GRÜNE Ortsbeirat Mainz-Hechtsheim
Vorlage: 0641/2024
 - 13.3. Sachstandsbericht zu Antrag 0423/2024, SPD, Ortsbeirat Mainz-Hechtsheim
Vorlage: 0651/2024
 - 13.4. Sachstandsbericht zu Antrag 0383/2024 FDP, CDU, GRÜNE, FW, ÖDP, SPD, Ortsbeirat Mainz-Hechtsheim;
hier: Messung der Belastung mit Ultrafeinstaub in Hechtsheim
Vorlage: 0692/2024
 - 13.5. Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 0131/2024 (CDU), Ortsbeirat Mainz-Hechtsheim
Vorlage: 0711/2024
 - 13.6. Sachstandsbericht zu Antrag 0400/2024 der Ortsbeiratsfraktionen BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN Mainz-Hechtsheim
Vorlage: 0713/2024
 - 13.7. Sachstandsbericht zu Antrag 0418/2024 - SPD
Vorlage: 0828/2024
 - 13.8. Sachstandsbericht zu Antrag 0419/2024, SPD
Vorlage: 0865/2024
 - 13.9. Sachstandsbericht zu Antrag 1482/2023 - SPD
Vorlage: 0040/2024

14. Mitteilungen und Verschiedenes

15. Stadtteilmittel

16. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

17. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

18. Grundstücksangelegenheit

19. Grundstücksangelegenheit

20. Grundstücksangelegenheit

21. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Anträge

Punkt 2 **Anbringen eines größeren Mülleimers an der Ecke Alte Mainzer Straße / Strickergasse (CDU)**
Vorlage: 0724/2024

Herr Bohland begründet den Antrag der CDU gem. der Vorlage.

Im Rahmen der Aussprache wird klar, dass man gerne alle Mülleimer entsprechend der Mülleimer im Stadtgebiet ausgetauscht hätte. Auch weitere Standorte für Abfallbehälter wären wünschenswert. Man wird sich darüber einig, hierfür eine neue genaue Standortbestimmung zu erstellen und dann an die Verwaltung weiterzuleiten. Jetzt belässt man es erst einmal bei dem im Antrag genannten Müllbehältnis.

Der Ortsbeirat spricht sich einstimmig für den Antrag aus.

Punkt 3 **Anbringen eines Defibrillators im Bürgerhaus Mainz-Hechtsheim (CDU)**
Vorlage: 0727/2024

Herr Bohland begründet den Antrag der CDU gem. der Vorlage.

Man ist überrascht darüber, dass bisher noch kein Defibrillator installiert ist.

Der Antrag wird ohne weitere Aussprache einstimmig verabschiedet.

Punkt 4 **Nachtflugverbot (FDP, SPD, BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, CDU, FW, ÖDP)**
Vorlage: 0832/2024

Der Antrag wird ohne weitere Aussprache einstimmig verabschiedet.

Punkt 5 **Einrichtung eines Boule-Platzes an der Teufelskaute (FDP)**
Vorlage: 0856/2024

Frau Zehe-Clauß begründet den Antrag der FDP gem. der Vorlage. Im Rahmen der Aussprache wird noch einmal betont, dass man bereits vor einiger Zeit beantragt hatte, den Spielplatz dort wieder zu beleben. Dies wurde damals abgelehnt.

Man spricht sich daher einstimmig für den Antrag aus.

Punkt 1 **Dialog mit Herrn Oberbürgermeister Haase**

Frau Cohnen begrüßt Herrn Oberbürgermeister Haase mit seinem Referenten Herrn Behringer.

Herr Oberbürgermeister Haase freut sich, im Ortsbeirat Hechtsheim zu sein. Er betont, dass er es für ein sehr wertvolles Format erachtet, um mit den Menschen vor Ort im Gespräch zu bleiben.

Zu Beginn richtet er ein paar Worte an die Anwesenden. Hierbei berichtet er unter anderem darüber, dass die Deckelung der Anträge und Anfragen aufgehoben wurde, solange sich diese im Rahmen halten.

Ein weiteres großes Thema ist das Außen- und Innenpotenzialgutachten. Hier wurden vorab die Ortsvorsteher:innen zu einem gemeinsamen Gespräch eingeladen, um ihnen die Ergebnisse vorzustellen. Danach erfolgte eine Gremiensitzung unter Beteiligung aller Ortsbeiräte und Ausschüsse um das Gutachten ausführlich vorstellen zu lassen.

Nach den einleitenden Worten des Herrn Oberbürgermeister Haase folgte die Gesprächsrunde mit den Ortsbeiratsmitgliedern. Hierbei wurden unter anderem folgende Themen angesprochen:

- Die fehlende Umsetzung des Konzeptes zur Ortsmitte. Hier wäre es wünschenswert, einen Zeitplan zu bekommen, wann was genau entsprechend umgesetzt wird. Man hat sich damals extra für Sitzmöglichkeiten usw. ausgesprochen, bei denen es hieß, diese wären auf dem Werkhof vorrätig. Was jedoch trotzdem zur Folge hat, dass keine Umsetzung der Maßnahmen erfolgt. Es gab bei diesem Gestaltungsprozess viele engagierte Bürger:innen, die sich mit eingebracht haben und an der Bürgerveranstaltung teilgenommen haben. Auch diese sind enttäuscht darüber, dass danach nichts mehr oder nur sehr sehr schleppend etwas passiert.

Der Ortsbeirat würde sich einen Zeitplan wünschen, wann welche Maßnahmen umgesetzt werden oder warum eine Umsetzung jetzt doch nicht möglich ist.

- Herr Oberbürgermeister Haase erwähnt in diesem Zusammenhang, dass im Rahmen der weiteren Entwicklungen im Ort die Ortsmitte ebenfalls überplant werden muss. Was jedoch nicht davon abhalten soll, die aktuellen Planungen umzusetzen.
Es wird jetzt damit begonnen, Baurecht zu schaffen, was ein integriertes Stadtteilkonzept für Hechtsheim mit einschließt. Sicherlich wird es noch bis zu 10 Jahre dauern, bis die ersten Menschen in das neue Wohngebiet einziehen werden. Bei den Planungen ist jedoch wichtig, dass vor der Bebauung ein entsprechendes Verkehrskonzept vorhanden ist. Auch die Schulen und Kindergärten müssen dementsprechend überplant werden. Hier verweist Herr Oberbürgermeister Haase jedoch darauf, dass die Schulen zuerst von der ADD genehmigt werden müssen. Diese spricht eine Genehmigung jedoch erst aus, wenn der Bedarf bereits schon real besteht. Nicht wenn eindeutige Berechnungen sagen, in 5 Jahren benötigen wir eine weitere Grundschule mehr.

In diesem Zusammenhang kommt der Wunsch auf, die Bürger:innen frühzeitig in das Verfahren mit einzubeziehen. Es stehen große Veränderungen für Hechtsheim bevor, über welche die Verwaltung im Rahmen einer Bürgerinformationsveranstaltung berichten könnte.

- Aktuell ist das Thema Schulplätze bereits ein wichtiges Thema. Die Grundschule startet im Sommer achtzügig. In der Regel ist eine Grundschule höchstens vierzügig. Bei der damaligen Vorstellung des Neubaus des Schulzentrums war die Rede davon, dass die Grundschule höchstens 4 ½ zügig wird. Der Schule fehlen nicht nur die entsprechenden Räumlichkeiten, sondern auch die entsprechenden Kapazitäten für den Sportunterricht. Aktuell muss bereits die Turnhalle des Turnvereins angemietet werden, um die Anzahl an vorgegebenen Sportstunden sicherstellen zu können. Es fehlen der Stadt die Sporthallen in der Nähe von Schulen.

Herr Oberbürgermeister Haase informiert in diesem Zusammenhang darüber, dass die IGS Europa eine neue 3-Feldhalle bekommt, die von Hechtsheim genutzt werden kann und auch die Bezirkssportanlage verfügt über einen neuen weiteren Platz.

- Ein weiteres Thema ist die Kinderbetreuung in den Kitas. Herr Oberbürgermeister Haase informiert darüber, dass im letzten Jahr 43 Fachkräfte eingestellt wurden. Auch gab es in diesem Winter nicht den typischen Einbruch bei den Fachkräften. Er macht auch hier noch einmal deutlich, dass sein großes Augenmerk auf der Sicherstellung von Betreuungsplätzen liegt. Gerade auch im Hinblick auf die Ansiedlung von weiteren Unternehmen, für die eine Kinderbetreuung oberste Priorität hat.

Jedoch muss man auch erwähnen, dass die gesetzliche Betreuungszeit 7 Stunden am Tag ist. In Mainz versucht man eine Betreuungszeit von 10 Stunden sicherzustellen. Dies kann aufgrund von Krankheit dazu führen, dass sich die Öffnungszeiten entsprechend verkürzen.

Nachdem aus den Reihen des Ortsbeirates vorerst keine Wortmeldungen mehr erfolgen, werden im Dialog mit den Bürger:innen weitere Themen angesprochen.

- Hierzu zählt unter anderem der Fluglärm. Hierzu berichtet Herr Oberbürgermeister Haase ausführlich von einem Gespräch bei der Firma Fraport.

Weiterhin informiert er darüber, dass am 26.06.2024 eine große Veranstaltung mit allen beteiligten Institutionen, Vertreter:innen des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie, der Stadtverwaltung sowie Vertreter:innen von Fraport stattfindet. Man wird sich außerdem dafür einsetzen, dass der neue Lärmschutzplan nicht am Rhein endet.

Vieles wurde bereits auch schon umgesetzt, um den Fluglärm zu vermeiden. Unter anderem gehört hierzu das späte Ausfahren der Landeklappen. Sollte den Bürger:innen jedoch auffallen, dass die Landeklappen eines Fliegers bereits frühzeitig geöffnet wurden, soll dies bitte bildlich festgehalten und an Fraport geschickt werden. Die Fluggesellschaften müssen dann mit entsprechenden Bußgeldern rechnen.

- Ein weiteres Thema ist die Nutzung des Bürgerhauses durch die Hechtsheimer Vereine. Hierzu teilt Herr Oberbürgermeister Haase mit, dass es verschiedene Rabattierungen bzw. Fördertöpfe gibt, welche von den Vereinen genutzt werden können. Frau Ortsvorsteherin Cohnen berichtet darüber, dass es für die Vereine immer ein gewisses Risiko ist, eine Raumbuchung vorzunehmen, da sie keine Gewissheit haben, ob eine Förderung ausgezahlt wird. Auch ist das Antragsverfahren sehr umständlich für die ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen der Vereine.
Herr Oberbürgermeister Haase sagt zu, den Prozessablauf der Antragsstellung überprüfen zu lassen.
- Auch die Bezirkssportanlage wurde zum Thema gemacht. Hier fehlt das Netz hinter dem linken Tor, sodass man im Bereich der Kugelstoßanlage und des Weitsprunges immer damit rechnen muss, vom Fußball getroffen zu werden. Man bittet die Verwaltung, auch hier ein entsprechendes Netz anzubringen.

Ein weiterer Bürger berichtet, dass man unter den Leichtathletik Sportlern sehr bedauert, dass man auf den Mainzer Sportanlagen keinen Speerwurf und Diskuswurf mehr trainieren kann. Hierzu muss man aktuell nach Saulheim fahren. Die Stadt sollte einmal überdenken, ob man hierzu nicht wieder eine Möglichkeit einrichten könnte.

Im Hinblick auf die Anzahl der zeitgleich stattfindenden Fußballspiele, gerade nach Eröffnung des neuen Platzes, wird die geringe Anzahl an Umkleidekabinen beanstandet. Hier kann Herr Oberbürgermeister Haase jedoch mitteilen, dass bereits geplant ist, die vorhandenen Umkleidekabinen neu zu errichten. Diese kommen an die Stelle der aktuellen Kabinen. In der Übergangszeit werden Container auf der Bezirkssportanlage als Übergangslösung installiert.

Nachdem aus den Reihen der Einwohner:innen und dem Ortsbeirat keine Wortmeldungen erfolgen, bedankt sich Frau Ortsvorsteherin Cohnen herzlich für das konstruktive Gespräch mit Herrn Oberbürgermeister Haase.

Herr Oberbürgermeister Haase bedankt sich für die Anregungen und den informativen Austausch.

Punkt 6 **Radweg Ruländer Straße / An der Hechtsheimer Höhe**
(BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)
Vorlage: 0866/2024

Frau Ortsvorsteherin Cohnen weist daraufhin, dass man nach genauer Recherche festgestellt hat, dass es sich bei dem beschriebenen Gebiet nicht um Hechtsheimer Gemarkung handelt, sondern um Weisenauer.

Der Antrag wird sodann von den Antragstellern zurückgezogen.

Punkt 7 **Bürgerbeteiligung bei der Erweiterung des Stadtteils um neue**
Baugebiete (SPD)
Vorlage: 0882/2024

Herr Kley begründet den Antrag der SPD gem. der Vorlage. Im Rahmen der Aussprache wird angesprochen, dass es sich hierbei um ein normales Verfahren handelt, in dem die Bürger:innen beteiligt werden müssen. Auch hat sich Herr Oberbürgermeister Haase im Gespräch bereits für eine Bürgerinformation ausgesprochen.

Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 8 **Sprechstunde in der Ortsverwaltung ohne Terminvergabe (SPD)**
Vorlage: 0885/2024

Herr Kley begründet den Antrag der SPD gem. der Vorlage und betont hierbei, dass es sich um sehr gute Mitarbeiterinnen handelt.

Die Vorsitzende informiert darüber, dass die Bürokräfte bereits im Einzelfall den Bürger:innen entgegenkommen und sie ggf. auch ohne Termin einschieben. Diese haben sich unterstellt gefühlt, dass sie die Menschen wegschicken und nicht bedienen. Dies ist jedoch nicht der Fall. Man befürchtet eher die Menschen weg schicken zu müssen, wenn man eine freie Sprechzeit einrichten würde. Hier wäre der Ansturm ggf. zu hoch.

Es wird noch einmal erwähnt, dass die Bürger:innen jederzeit einen Termin für die Ortsverwaltung telefonisch vereinbaren können. Es ist somit eigentlich für jeden möglich einen Termin innerhalb der Öffnungszeiten zu erhalten.

Der Antrag wird aufgrund der Ausführungen von den Antragstellern zurückgezogen.

Punkt 9 **Vorsorge bei Starkregen (SPD)**
Vorlage: 0887/2024

Herr Euteneuer begründet den Antrag der SPD gem. der Vorlage.

Im Rahmen der Aussprache wird noch einmal darüber informiert, dass im Rahmen der Berichterstattung damals gesagt wurde, dass das Konzept in diesem Jahr erstellt wird. In diesem Zusammenhang informiert die Ortsvorsteherin die Anwesenden darüber, dass am 23.05.2024 ein gemeinsamer Termin mit Winzern, Landwirten und der Verwaltung erfolgt.

Von anderer Seite wird darüber berichtet, dass die Flutgräben damals direkt gereinigt wurden. Die weiteren Starkregen haben dann ja auch keine Überschwemmungen mehr verursacht. Man kann der Stadt hier nicht vorwerfen, sie würde nichts tun.

Es wird der Vorschlag unterbreitet, den Antrag in eine Anfrage umzuwandeln.

Wann kann die Verwaltung dem Ortsbeirat ein fertiges Starkregenkonzept vorlegen?

Der Antrag wird damit zurückgezogen.

Anfragen

Punkt 10 **Ausgleichfläche zum He 117 (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)**
Vorlage: 0867/2024

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Steinkrüger zur Kenntnis.

Punkt 11 **Zukunft der alten Ortsverwaltung (SPD)**
Vorlage: 0883/2024

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Matz zur Kenntnis.

Punkt 12 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Punkt 12.1 **Historisches Relief des Stadtteils (SPD)**
Vorlage: 0138/2024

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Grosse zur Kenntnis.

Punkt 12.2 **Zukunft der alten Ortsverwaltung (SPD)**
Vorlage: 0415/2024

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Matz zur Kenntnis.

Punkt 13 **Sachstandsberichte**

Punkt 13.1 **Sachstandsbericht zu Antrag 0143/2024 der FDP, SPD, GRÜNE, FW, ÖDP, CDU Ortsbeirat Mainz-Hechtsheim betr. Antrag auf Reduzierung von Fluglärm**
Vorlage: 0599/2024

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Frau Beigeordneten Steinkrüger zur Kenntnis.

Punkt 13.2 **Sachstandsbericht zu Antrag 0128/2024 GRÜNE Ortsbeirat Mainz-Hechtsheim**
hier: Verlängerung der Sperrfläche am Zebrasteifen Bachstraße/ Alte Mainzer/ Straße/ Zur Laubenheimer Höhe.
Vorlage: 0641/2024

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Frau Beigeordneten Steinkrüger zur Kenntnis.

Die Vorsitzende informiert darüber, dass die Sperrfläche verlängert wird und Fahrradbügel installiert werden.

Punkt 13.3 **Sachstandsbericht zu Antrag 0423/2024, SPD, Ortsbeirat Mainz-Hechtsheim**
hier: Live-Stream der Ortsbeiratssitzungen - Möglichkeiten prüfen
Vorlage: 0651/2024

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht des Herrn Oberbürgermeister Haase zur Kenntnis.

Punkt 13.4 **Sachstandsbericht zu Antrag 0383/2024 FDP, CDU, GRÜNE, FW, ÖDP, SPD, Ortsbeirat Mainz-Hechtsheim; hier: Messung der Belastung mit Ultrafeinstaub in Hechtsheim**
Vorlage: 0692/2024

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht von Frau Beigeordneten Steinkrüger zur Kenntnis.

Punkt 13.5 **Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 0131/2024 (CDU),
Ortsbeirat Mainz-Hechtsheim
hier: Installation einer ausreichenden Beleuchtung auf dem
Spielplatz Zagrebplatz
Vorlage: 0711/2024**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht von Frau Beigeordneten Grosse zur Kenntnis.

Punkt 13.6 **Sachstandsbericht zu Antrag 0400/2024 der Ortsbeiratsfraktionen
BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN Mainz-Hechtsheim
hier: Verlängerung der Straßenbahnen nach Ebersheim
Vorlage: 0713/2024**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht von Frau Beigeordneten Steinkrüger zur Kenntnis.

Punkt 13.7 **Sachstandsbericht zu Antrag 0418/2024 - SPD;
hier: Freies Wlan im Stadtteil
Vorlage: 0828/2024**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Frau Beigeordneten Matz zur Kenntnis.

Punkt 13.8 **Sachstandsbericht zu Antrag 0419/2024, SPD
hier: Fördermittel für Klimaschutz nutzen
Vorlage: 0865/2024**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Frau Beigeordneten Steinkrüger zur Kenntnis.

Punkt 13.9 **Sachstandsbericht zu Antrag 1482/2023 - SPD;
hier: Toilettenanlage für LKW-Fahrerinnen und -Fahrer im
Gewerbegebiet
Vorlage: 0040/2024**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Frau Beigeordneten Matz zur Kenntnis.

Punkt 14 Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende informiert über verschiedene Punkte.

Zuerst bedankt sie sich jedoch bei Herrn Schwinn, dem Vorsitzenden des Vereins Hechtsheimer Ortsgeschichte e.V., für das große Engagement bzgl. des Ortsrelief.

Weiterhin informiert Sie über den bereits genannten Termin am 23.05.2024 mit den Bauern und Winzern.

Im Ort wurden von Seiten der Verwaltung bereits einige Wahlplakate entfernt, welche nicht ordnungsgemäß angebracht wurden.

Frau Ortsvorsteherin Cohnen bedankt sich bei allen für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr.

Punkt 15 Stadtteilmittel

Die Stadtteilmittel werden zur Kenntnis genommen. Es erfolgt keine Vergabe von Mitteln.

Punkt 16 Einwohnerfragestunde

Herr Schwinn möchte sich bei allen Ortsbeiratsmitgliedern für die Unterstützung bzgl. der Erhaltung des Reliefs bedanken.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Ende der Sitzung: 21:55 Uhr

gez. Ulrike Cohnen
.....
Vorsitz

gez. Katrin Zwillig
.....
Schriftführung